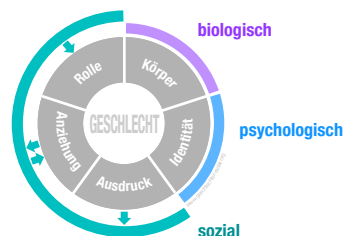
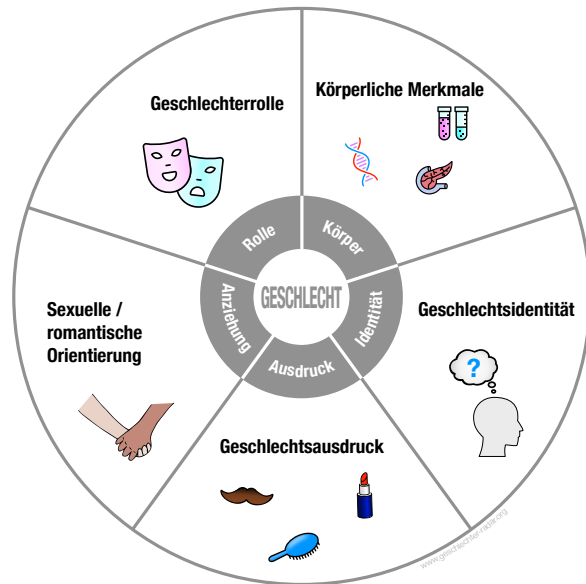
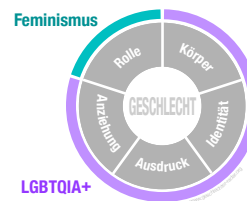


Dimensionen von Geschlecht

Geschlecht kann in fünf Dimensionen unterteilt werden:
Körper, Identität, Ausdruck, Anziehung und Rolle



Geschlecht ist biopsychosozial



Queerfeminismus



Sexuelle Orientierung / Geschlecht

Merkblatt zum Geschlechter-Radar



Körperliche Merkmale: Unsere Gesellschaft macht Geschlecht an verschiedenen körperlichen Aspekten fest: äussere Geschlechtsorgane, innere Geschlechtsorgane, Keimdrüsen, Hormone, Chromosomen und weitere sekundäre Geschlechtsmerkmale.

Geschlechtsidentität: Das Wissen, welches ein Mensch über sich hat, einem Geschlecht anzugehören bzw. nicht anzugehören. Eine zentrale Frage ist, ob die Person sich mit dem bei der Geburt zugeschriebenen Geschlecht identifizieren kann (cis) oder nicht (trans).

Geschlechtsausdruck: Das Äussere einer Person: Kleider, Frisur, Styling, Stimme, Art der Kommunikation, Gesichtsbehaarung, Körperformen, Körpersprache, etc. Diese Aspekte sind in unserer Gesellschaft stark mit Geschlecht assoziiert (gegendert).

Sexuelle / romantische Orientierung: Eigentlich hat sexuelle und romantische Orientierung nichts mit Geschlecht im engeren Sinne zu tun. Da es aber in unserer Gesellschaft einen grossen Unterschied macht, was die Personen in einer intimen Beziehung für ein Geschlecht haben, ist das doch sehr relevant.

Geschlechterrolle: In unserer Gesellschaft haben sich basierend auf u.a. Geschlechterstereotypen über die Zeit Geschlechterrollen gebildet. Das heisst, es bestehen Erwartungen (ausgesprochen oder nicht), wie sich «Angehörige eines Geschlechts» zu verhalten haben. Besonders spürbar in Beruf, Familie und Beziehungen.

Mehr zum Thema: geschlechter-radar.org/dimensionen

Download: geschlechter-radar.org/merkblatt-dimensionen



www.geschlechter-radar.org

Newsletter: nonbinary.ch/newsletter

Unterstützen: geschlechter-radar.org/support

Mail: hallo@geschlechter-radar.org

Mehr lernen: geschlechter-radar.org/bildung